Ein FabLab für die TU Ilmenau

Dr. Nicola Henze Hochschuldidaktikerin im Projekt examING Zentralinstitut für Bildung der TU Ilmenau

nicola.henze@tu-ilmenau.de









Inhalt

- 1. Praktische Erfahrungen und Kompetenzen
- 2. Ein Blick ans MIT: FabLabs (Fabrication Laboratories)
- 3. Gründung des FabLab@TU-Ilmenau als Zusammenschluss von offenen Laboren und Werkstätten
- 4. Das FabLab@TU-Ilmenau für Sie!

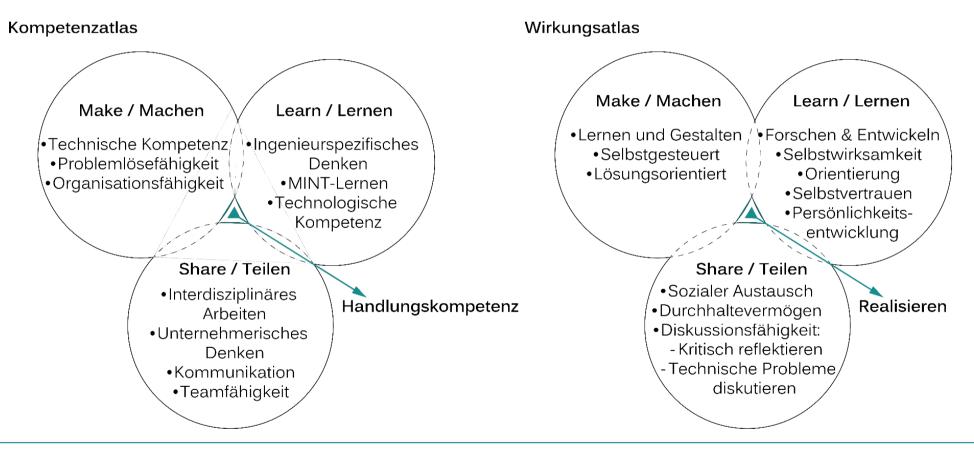


Praktische Erfahrungen und Kompetenzen

- Praktische Auseinandersetzung mit den theoretischen Wissensinhalten für vertieftes Verständnis
 - Beispiel: Schaltung nicht nur entwerfen, sondern Platinen selber herstellen und ätzen!
 - Entwurf **kritisch hinterfragen** und gegeben falls nacharbeiten.
 - Implikationen werden dadurch greifbar und erlebbar.
 - Im Team können technische Probleme diskutiert und Lösungen gemeinsam gefunden werden.
- **Konfuzius sagt:** Sage es mir, und ich werde es vergessen. Zeige es mir, und ich werde es vielleicht behalten. Lass es mich tun, und ich werde es können.
- Kompetenzerwerb fördern: Erfahrung, Peer-Help, Engagement



Praktische Erfahrungen

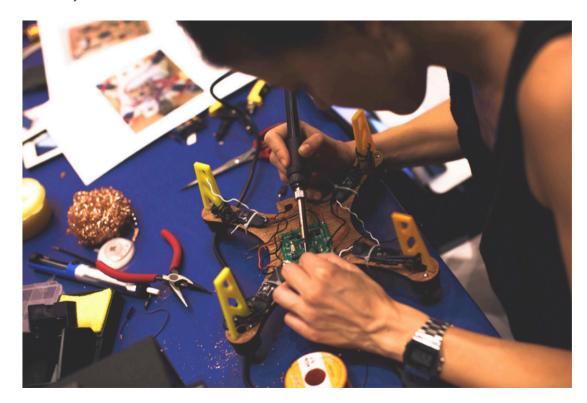




How MIT's fab labs scaled around the world

Now a global community of builders of all skill levels and backgrounds, the fab lab network grew from a single maker facility at MIT.

Zach Winn | MIT News Office June 5, 2023



∨ PRESS INQUIRIES

The Fab Lab Network is an open community of builders of all skill levels and backgrounds working in maker facilities modeled after the one at MIT.

Image: Courtesy of Fab Lab Network





FabLab

- FabLab: Fabrikationslabor / fabrication laboratory
- Neil Gershenfeld, 2002, am MIT:
 - Seminar unter dem Titel "How to Make (Almost) Anything"
 - Zugang zu rechnergesteuerten Maschinen modernster Fertigungsverfahren
 - "Personal Fabrication"
- Enormer Zulauf, Makerbewegung
- FabLabs:
 - bieten Zugang zu modernen Fertigungsverfahren
 - und ermöglichen es, Einzelstücke und hochwertige Prototypen herzustellen.
- **Definition Fab Lab** vom MIT (https://www.fablabs.io): .. "is a place to play, to create, to mentor and to invent: a place for learning and innovation. Fab Labs provide access to the environment, the skills, the materials and the advanced technology to allow anyone anywhere to make (almost) anything."



Ein FabLab für die TU Ilmenau



- Ausgangslage:
 - Werkstätten, Labore
 - Studierendenwerkstatt
 - Gründungsszene
 - Bibliothek
 - examING
- **→** Zusammenschluß

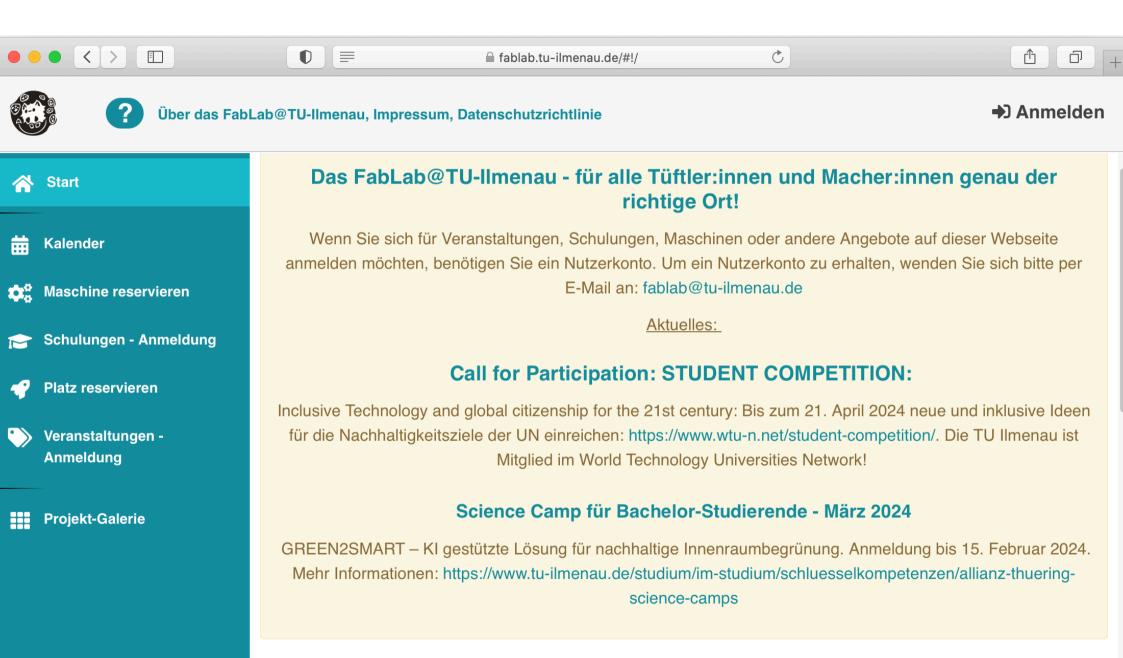


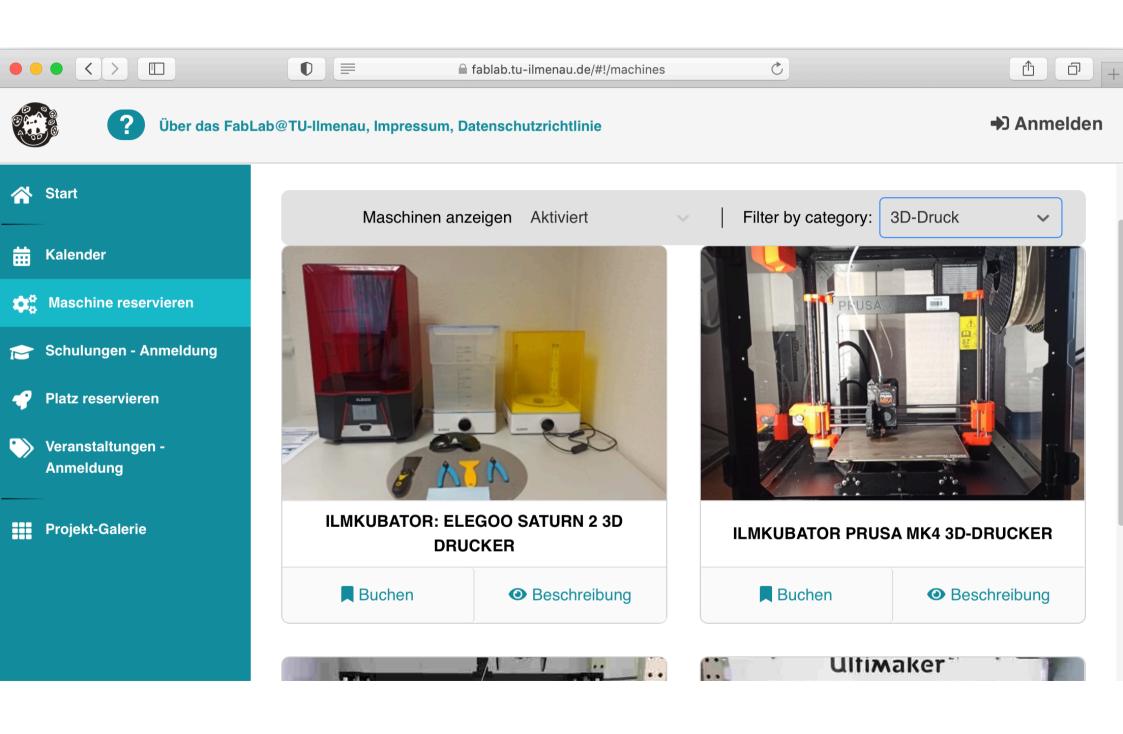


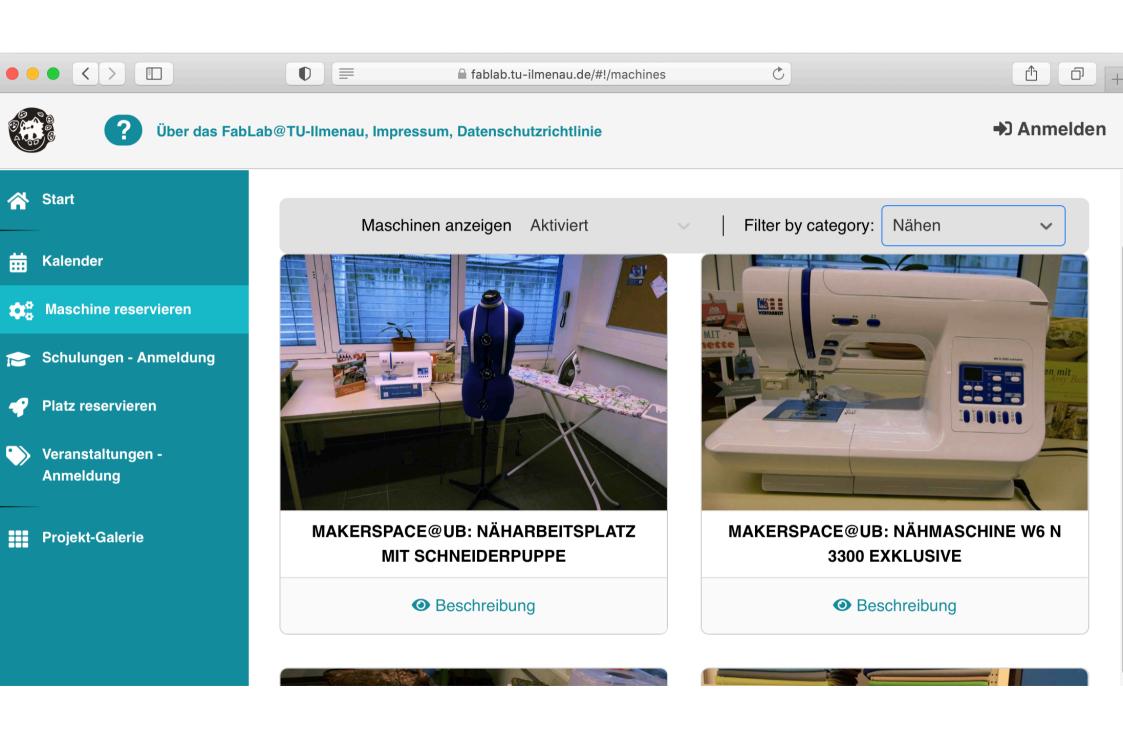
FabLab@TU-IImenau

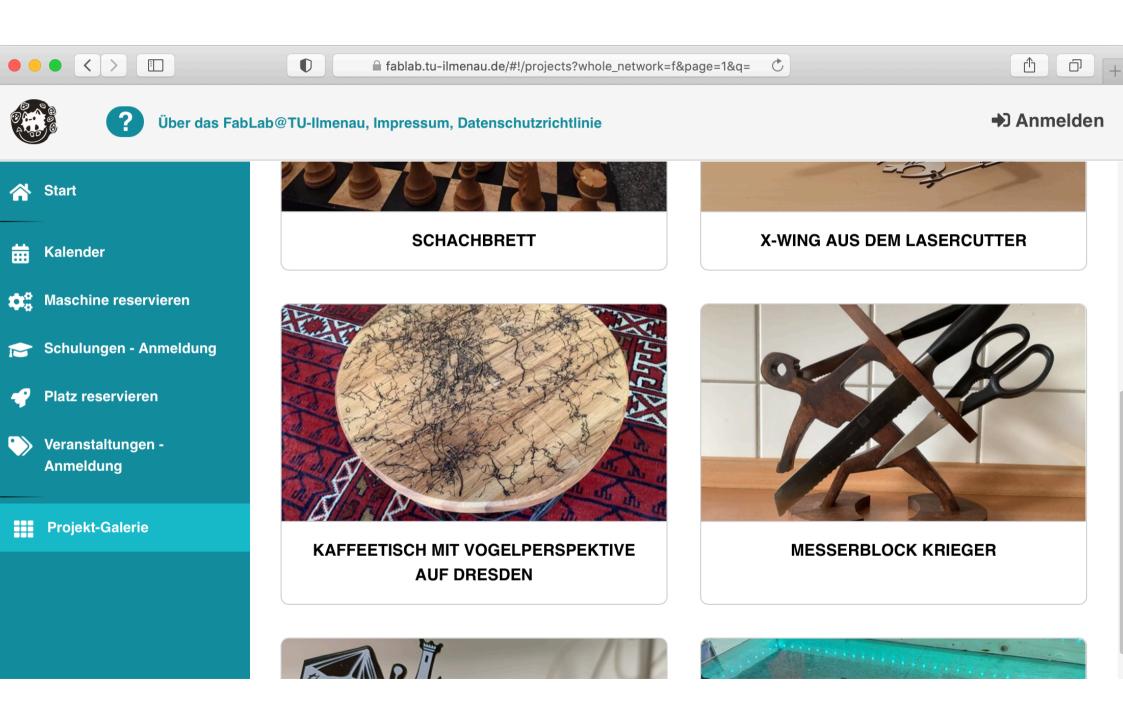
- Verteilte Räume, Zentrales Portal
 - Informationen zu Werkstätten und Lernräumen
 - Ausstattung, Kapazität, Zugang, Öffnungszeiten
 - Informationen über Maschinen, Werkzeugen, Arbeitsplätzen
 - Einsatzgebiete, technische Spezifikation, Anforderungen, Schulungsvideos
 - Schulungen und Veranstaltungen
 - Voraussetzungen abbilden: Wurden Schulungen absolviert? Nutzungsordnungen akzeptiert?
 - Virtuelle Ausstellung erstellter Projekte











Das FabLab@TU-Ilmenau für Sie!

- Das FabLab@TU-Ilmenau steht allen offen, die
 - Projekte durchführen möchten (Studierende, Mitarbeitende, Promovierende)
 - Werkstätten und Labore zur Verfügung stellen möchten.
- Wie können Sie es nutzen / sich beteiligen?
 - Fakultätswerkstatt 1x im Monat öffnen.
 - Praktische Arbeitsaufträge im FabLab durchführen lassen
 - Kursangebot nutzen: 3D-Druck, Löten, Fräsen,...
 - Kurse anbieten
 - Seminar: How to make (almost) anything?
 - Prototypen bauen
 - Software ist OpenSource —> Weiterentwicklung an der TU möglich







